



Jahresbericht 2025

HAPPY KIDS WELTWUNDER - WUNDERWELT

→ happy-kids.ch

Happy Kids



STAUNEN ÜBER DAS GESCHENK LEBEN

Es war ein besonders ergreifender Moment: Nach dem sich die teilnehmenden Familien beim Happy Family Day verabschiedet hatten, gönnten sich die freiwillig Mitarbeitenden vor dem Aufräumen eine Kurzpause, liessen sich auf den Decken und Kissen vom Posten «Wunderwält» nieder und liessen den Sternenhimmel auf sich wirken. Die kleine, kreative Installation erinnerte zusammen mit dem Lied «Wältwunder, Wunderwält» von Andrew Bond an das Geschenk des Lebens.

Dieser Moment wurde nicht nur durch die Installation so ergreifend. Es war auch die Freude über den kreativen Tag mit den vielen dankbaren Familien, der gelungenen Zusammenarbeit von **Jungschar**, **Happy Kids** und **gms seeland**. Das gemeinsam zu erleben und zu spüren, wofür unsere Kinder- und Familienanimation steht, tat richtig gut. So war es ein dankbares Staunen über das geschenkte Leben und die mit uns verbundenen Kinder, Erwachsenen und Senior:innen.

Ganz viel Leben und Momente zum Staunen gibt es Donnerstag für Donnerstag im H2 Studen: Die **GschichteChische**, wo die Eltern mit ihren Vorschulkindern eine kreative Zeit erleben, hat sich 2025 weiterhin sehr bewährt. Das 14-tägliche Angebot wird sehr geschätzt - auch gerade der spontane Austausch im **Kafi wunderBar**.

In der Zwischenwoche bietet Happy Kids weiterhin eine Betreuung für Kleinkinder an, inzwischen **SpiauChische** genannt, weil es viel mehr ist als einfach eine Kinderbetreuung.



SEIT 20 JAHREN KREATIVE FREIZEITAKTIVITÄTEN IM H2

Inzwischen besuchen Mütter, die in ihrer Kindheit an Bastelnachmittagen von Happy Kids teilnahmen, mit ihren Kindern Aktivitäten im H2. Neben Angeboten mit langer Tradition, wie beispielsweise den **Happy Kids Days** für Schulkinder in der letzten Herbstferienwoche, werden die Programme in der sozial-diakonischen Kinder- und Familienanimation auch immer wieder den ändernden Bedürfnissen angepasst und mit neuen Formaten experimentiert.

Dies ist auch nötig! Im vergangenen Jahr spürten wir besonders bei Schulkindern, dass die knappe Freizeit bereits sehr verplant ist und die Happy Kids Angebote zwar als sehr wertvoll betrachtet werden - eine Teilnahme jedoch oft trotzdem nicht möglich ist.

So erhielt der **Happy Kids Club** (Mittwochnachmittag) zuerst eine Anpassung im Konzept, wurde danach ganz eingestellt. Andere Angebote konnten mangels Ressourcen nicht angeboten werden oder mussten, wie das **Teens@H2**, mangels Teilnehmenden öfters abgesagt werden.

Aus dem **TeensPLUS** heraus ist dafür eine Kleingruppe von jungen Erwachsenen entstanden. Der monatliche persönliche Austausch über Lebens- und Glaubensfragen wird sehr geschätzt.

Inzwischen ein fester Bestandteil des Programms ist der halbjährlich stattfindende **Happy Family Day** in Aarberg. Bunt und altersgemischt wird es auch einmal im Monat, wenn parallel zur **gms Matinée** die **Happy Kids Matinée** stattfindet - hier entdecken Vorschul- + Schulkinder gemeinsam Lebensschätze. Hoffnungsvoll stimmt die Resonanz auf Ankündigung neuer Ideen für 2026. Aus der Überlegung heraus, wie wir Eltern in ihren Herausforderungen entlasten könnten, entstand **KinderFrei**.

Eine neue Generation von Kindern und Familien erfreut sich an den Aktivitäten von Happy Kids. Das macht Mut!

BUNTE WUNDERWELT AUCH BEI GMS

Das gms Jahr startete mit einem Knaller! 250 Menschen zwischen 17 und 80 Jahren folgten der Einladung zur Konferenz BUNT GLAUBEN. Ein Weekend voll herzlicher Begegnungen, befreiender Theologie, inspirierender Kunst und jeder Menge Impulse zum Weiterdenken. Ansonsten war das Jahr vor allem geprägt durch die Regionalisierung innerhalb der EMK Schweiz und der Bezirksgründung zum gms seeland.

Es war wunderbar zu erleben, was sich aus einer Idee, die während des Schwimmens in der Aare entstanden ist, entwickelte: Unterschiedlichste Menschen jeden Alters liessen sich gemeinsam für

einen tragfähigen Glauben, der in die Weite führt, inspirieren. Den Auftakt machte **Christina Brudereck** mit ihrem Referat zum Thema: «Hier ist Platz für alle!» Sprachlich und inhaltlich ein Feuerwerk der Gnade. In der Talkrunde zeigten kurze Einblicke in fünf Geschichten ein buntes Bild von Lebens- und Glaubensbiografien.

«Progressiv glauben - was heisst das nun?» fragte **Lukas Amstutz** in seinem Referat. Ein weiterer Höhepunkt von BUNT GLAUBEN war die Konzertlesung von 2Flügel.

Nach diesem fulminanten Jahresstart folgten die monatlichen **Chäs, Brot, Wy - und mini Gschicht mit Gott**-Abende mit spannenden Gästen wie der Bobfahrerin **Melanie Hasler**, inzwischen Doppel-Europameisterin, oder als 100. Talkgast **Zsolt Balkanyi**, Rektor Jüdische Schule Zürich. Nach der Sommerpause startete in der **gms Matinée** und im neuen Format **SunntigMorge z'Aarbärg** die Themenserie «NICE TO MEET YOU - SCHÖN, DICH ZU SEHEN!».



Nach diesem fulminanten Jahresstart folgten die monatlichen **Chäs, Brot, Wy - und mini Gschicht mit Gott**-Abende mit spannenden Gästen wie der Bobfahrerin **Melanie Hasler**, inzwischen Doppel-Europameisterin, oder als 100. Talkgast **Zsolt Balkanyi**, Rektor Jüdische Schule Zürich. Nach der Sommerpause startete in der **gms Matinée** und im neuen Format **SunntigMorge z'Aarbärg** die Themenserie «NICE TO MEET YOU - SCHÖN, DICH ZU SEHEN!».

formen und -traditionen zusammenzubringen? Wer trägt die Vision von «Safe Places» mit weiter Theologie in frischen Formen an unterschiedlichen Standorten im Seeland wirklich mit? Und wie ist eine solche Vision überhaupt finanzier- und umsetzbar? Diese und weitere Fragen gilt es immer wieder ehrlich zu stellen.

Der Auftakt jedenfalls ist bei strahlendem Wetter mit dem kreativen Bezirks-Begegnungstag und einer Rundreise im Doppelstöcker durchs Seeland schon mal gelungen.

AUFTAKT IN DEN NEUEN BEZIRK

Anfang Juli war es soweit: Der Bezirk «gms seeland - eine Netzwerkkirche der EMK Schweiz» wurde gegründet. Somit ist das gms seit 1.7.25 zwar noch eng mit Happy Kids verbunden, finanziell, rechtlich und strukturell jedoch unabhängig und somit nicht mehr Teil vom Verein Happy Kids. Mit der Regionalisierung gingen die Verantwortlichen ein Wagnis ein: Kann es gelingen, so unterschiedliche Gemeinde-

gms
kultur.
begegnung.
inspiration.

Babs mit Melvin & Levis

«Anfangs kam ich auch einfach für mich in die **GschichteChischte**. Ich war auf der Suche nach 'Mami-Kontakten'.

Hier fägt's für uns alle: Ich geniesse die kleine Auszeit mitten im Alltag und freu mich am wertvollen Austausch mit anderen, z.B. über Herausforderungen im Alltag mit den Kids, während die Kinder mit ihren Gspändli spielen.

Besonders gut für uns ist auch der Mix zwischen der **GschichteChischte** (mit mir als Mami) und der **SpiuChischte**, wo die Kids alleine da sind.»



Nicole mit Emilia

«Wir sind bereits in der dritten **GschichteChischte**-Saison dabei. Das Angebot von Basteln, Singen, Geschichte hören, Spielen, 'Znüni näh' und 'Gsprächlä' passt perfekt für uns. Wir geniesse es, etwas zusammen zu machen. Die **SpiuChischte** gibt uns eine perfekte Vorbereitung für den Kindergarten und zeitgleich etwas Zeit für die Mama...

Wir sind etwas traurig, dass es bald in den Kindergarten geht - freuen uns aber bereits auf weiterführende Angebote von **Happy Kids!**

Grosses Merci an das gesamte Team, das mit viel Herzblut dabei ist!»



Cornelia mit Aileen

«Für meine Tochter und mich sind die **GschichteChischte** und **SpiuChischte** seit über zwei Jahren etwas ganz Besonderes - warm, authentisch und voller Lebensfreude.

Wir fühlen uns willkommen und angenommen. Uns begegnet immer wieder eine angenehme Prise Humor. Und wenn wir am Ende auf Wiedersehen sagen, dann meinen wir das auch so.

Ein inspirierender Ort, der mir schon viele neue Anstösse gegeben hat.»





 [@gmsstuden](https://www.instagram.com/gmsstuden)

 [@groups/32078087431](https://www.facebook.com/groups/32078087431)

 [happy-kids.ch](https://www.happy-kids.ch)

 [@gmsstuden](https://www.facebook.com/gmsstuden)

 [anchor.fm/gmsstuden](https://www.anchor.fm/gmsstuden)
[anchor.fm/gmsmatinee](https://www.anchor.fm/gmsmatinee)

 [gms-seeland.ch](https://www.gms-seeland.ch)

BEDÜRFNISSE, FUNDRAISING, DANK ...

Manchmal ist es erschreckend, wie viel Aufwand hinter einem einzelnen Event steckt. Und dabei ist die Programmentwicklung meistens gar nicht das aufwändigste. Werbung und Kommunikation, Administration und Personalplanung, Liegenschaftsfragen und Raumeinrichtung ... Und immer wieder die lieben Finanzen. Wenn alles gemacht ist oder neue Ideen entstehen, stellt sich nicht selten die Frage: Und wie finanzieren wir das langfristig?

Dabei sind wir sehr dankbar für die **Stiftung**, die uns seit vielen Jahren mit einem namhaften Betrag unterstützt und so zusammen mit den zahlreichen **Privatspender:innen** die Aktivitäten von Happy Kids erst möglich macht.

Zudem sind wir auch dankbar für die Möglichkeit, Dienstleistungen für Dritte durchführen zu können, und damit mit vereinten Kräften einen wertvollen Zusatz an die Kinder- und Familienanimation zu erzielen. Besonders hervorzuheben sind dabei die **Bundesfeier** sowie die **Kinderbetreuung an den Gemeindeversammlungen** der Einwohnergemeinde Studen.



HERAUSFORDERUNG STRATEGISCHES FUNDRAISING

Wir sind überzeugt, dass mit strategischen Fundraisingaktivitäten noch einiges zu erreichen wäre, um das gemeinnützige, sozial-diakonische Engagement von Happy Kids langfristig breiter abzustützen. Da liegt noch eine grosse Aufgabe vor den Verantwortlichen.

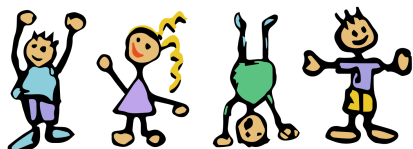
Vorerst sind wir dankbar für weitere Sozial-Sponsoren, kleine Aktionen wie die Vereinsbons der Migros oder die Aktion Lokalhelden.ch sowie Umsätze mit dem «You are loved»-Lädeli. Zudem freuen wir uns auf zusätzliche Mitglieder und freiwillig Mitarbeitende.

GEMEINSAM HABEN WIR VIELES GESCHAFFT

Denn eines ist klar: Happy Kids existiert nur, wenn viele sich einbringen und mittragen. Und so haben wir es im Berichtsjahr auch geschafft, viele Projekte zu stemmen und am Ende sogar mit einem kleinen Plus von 100 Franken abzuschliessen.

Ein grosses MERCI aus tiefstem Herzen an die Menschen, die sich nicht zu schade sind, immer wieder in unterschiedliche Rollen zu schlüpfen - manchmal sogar in ein Osterhasenkostüm - und auf der Bühne oder im Hintergrund die vielfältigen Aktivitäten zu ermöglichen. Ihr könnt gar nicht abschätzen, wie wertvoll euer Beitrag für so viele kleine und grosse, jugendliche und einsame, lebensfrohe und lebenssatte, betrubte und gestresste, zweifelnde und glaubende Menschen ist!

Happy Kids



Studen, 26. März 2026
Stefan Gerber, Präsident Happy Kids

**Herzlichen Dank allen Partnerorganisationen, Gönner:innen
und freiwillig Mitarbeitenden!**

ANHANG ZUM JAHRESBERICHT 2025

ZUSAMMENSTELLUNG DER INSTITUTIONELLEN GÖNNER	CHF 27'888
• Einwohnergemeinde Studen	CHF 900
• Landfrauen Studen	CHF 250
• Kirchgemeinde Sumiswald	CHF 378
• 6 Partner	
◦ Dr. Sacha Ryf, Kieferorthopädie Biel-Bienne	CHF 1'000
◦ Gerber Motivation & Training	Gegenleistung
◦ Enerplan AG, Bern	CHF 600
◦ EVP Aegerten-Brügg-Studen	CHF 1'000
◦ Mäth Gerber Training & Moderation GmbH	CHF 1'000
◦ Raiffeisenbank, Projekt verein(t)	CHF 660
• 10 Sozial-Sponsoren	CHF 2'100
◦ Audizia AG, die Treuhandgesellschaft, Brügg	
◦ Backpackers Villa Sonnenhof, Interlaken	
◦ Die Mobiliar, Alberto Zoboli, Studen	
◦ EMK Zahlstelle	
◦ Erwin Bleuer AG, Carrosserie und Spritzwerk, Studen	
◦ Garage am Wydenplatz, Studen	
◦ Minigolf Florida, Studen	
◦ Paul Frei AG, Spenglererei, Studen	
◦ Peter Bigler AG, Biel	
◦ RIBI Transport GmbH, Brügg	
• Stille Stiftung	CHF 20'000
PRIVATSPENDEN	CHF 68'789
• Mitglieder- und Gönnerbeiträge	CHF 68'389
• Sammelaktion	CHF 400
MITGLIEDER, MITWIRKENDE UND GÖNNER:INNEN	
• Anzahl Teilnehmende/Besucher:innen	560
• Freiwillige Mitarbeitende	40
• Mitglieder	38
• Gönner / regel. Spender (ab CHF 200)	53
ZUSAMMENSETZUNG VORSTAND	
• Stefan Gerber, Studen (Präsident, Projektleitung)	
• Anita Bähler, Spiez (Beisitzerin)	
• Marcel Donzé, Worben (Beisitzer)	
• Matthias Fankhauser, Bern (Vertreter EMK)	
• Brigitte Gerber, Studen (Kinder- + Familienanimation)	
• Monique Kreienbühl, Kallnach (Sekretärin)	
• Eveline Muniz, Studen (Finanzen)	